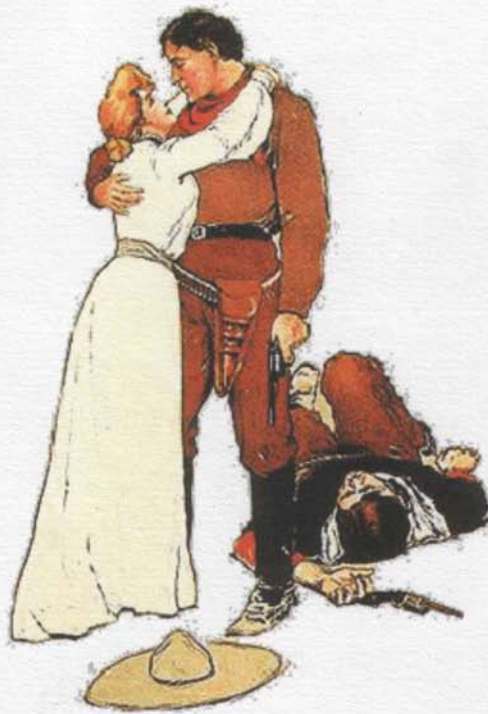
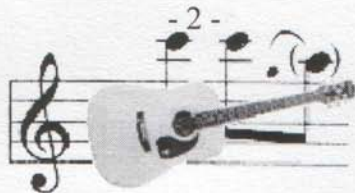


Wie anno dazumal –  
Workshop und Ballabend



Störizland, November 2005



## Kleine Balletikette

- Die Herren legen vor Betreten des Ballsaales die Waffen ab.  
Bewaffnung im Ballsaal ist absolut unpassend. Die Herren tragen die Hosen über die Stiefel, um die Kleider der Damen nicht mit Schuhschwärze zu verschmutzen.  
Selbstverständlich tragen die Herren keine Sporen am Ballabend. Mit den Sporen können den Kleidern der Damen Risse zugefügt werden.
- Es ist üblich, dass den Damen die uneingeschränkte Aufmerksamkeit der Herren gehört. Die Damen geben den Herren die Möglichkeit, sich am Ballabend als Gentlemen zu erweisen.
- Die Sitzplätze im Ballsaal sind vorrangig für die Damen reserviert. Sitzende Herren erheben sich und überlassen der Dame ihren Platz, falls diese dies wünscht.





- Steht eine Dame vom Tisch auf oder kehrt zum Tisch zurück, stehen alle Herren aus Höflichkeit und Ehrerbietung auf. Der Tischherr der Dame rückt ihr beim Aufstehen den Stuhl weg bzw. rückt ihn beim Hinsetzen zurecht. Falls die Dame alleine sein sollte, übernimmt der Tischnachbar diese Tätigkeit.
- Beim anschließenden wieder setzen gilt folgende Reihenfolge:  
Herren in Zivil,  
Offiziere,  
Unteroffiziere,  
Mannschaft.
- Eine Dame geht niemals ohne Begleitung durch den Ballsaal. Sie wird immer von einem Gentleman bzw. einer anderen Dame begleitet.
- Die Herren sollten stets bemüht sein, für das leibliche Wohl der Damen zu sorgen. Speisen und Getränke werden einer Dame immer von einem Herrn an den Tisch gebracht. Die Herren achten stets darauf, dass eine Dame nie ohne Getränk ist.





- Steht eine Dame vom Tisch auf oder kehrt zum Tisch zurück, stehen alle Herren aus Höflichkeit und Ehrerbietung auf. Der Tischherr der Dame rückt ihr beim Aufstehen den Stuhl weg bzw. rückt ihn beim Hinsetzen zurecht. Falls die Dame alleine sein sollte, übernimmt der Tischnachbar diese Tätigkeit.
- Beim anschließenden wieder setzen gilt folgende Reihenfolge:  
Herren in Zivil,  
Offiziere,  
Unteroffiziere,  
Mannschaft.
- Eine Dame geht niemals ohne Begleitung durch den Ballsaal. Sie wird immer von einem Gentleman bzw. einer anderen Dame begleitet.
- Die Herren sollten stets bemüht sein, für das leibliche Wohl der Damen zu sorgen. Speisen und Getränke werden einer Dame immer von einem Herrn an den Tisch gebracht. Die Herren achten stets darauf, dass eine Dame nie ohne Getränk ist.

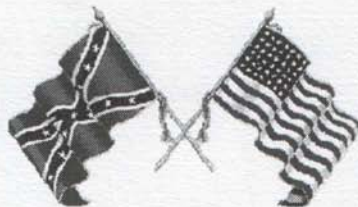


JACK DANIEL'S



EST. 1880

- Die Herren werden sich bemühen, der Tanzlust der Damen Genüge zu tun.
- Zur Begrüßung einer wohlbekannten, vertrauten Dame ist ein angedeuteter Handkuss durch den Herrn üblich.  
Sollte die Dame nicht so vertraut sein, ist es angemessen, die Hand zu reichen und durch nicken eine Verbeugung anzudeuten. Eine Dame wird in gleicher Situation die Hand reichen und einen leichten Knicks machen.
- Normalerweise wäre es richtig, zuerst den männlichen Gastgeber zu begrüßen, jedoch hat es sich eingebürgert, zuerst die Dame zu begrüßen. Bei der Verabschiedung gilt ebenfalls "Ladys first".
- Der Herr hält seiner Begleiterin die Türe auf, er sollte jedoch stets voranschreiten.





- Die Dame geht rechts an der Hand oder dem Arm des Herrn. Die Hände sollten dabei mindestens auf Hüfthöhe sein.  
Die rechte Hand der Dame stützt dabei meist das Kleid.  
Die linke Hand des Herrn ruht gewöhnlich auf dem Rücken des Herrn.
  
- Sollte es einem Paar nicht möglich sein, nebeneinander eine Treppe hinauf oder hinunter zu schreiten, so gilt:  
Hinauf geht die Dame voran, hinab der Herr.





- Auf vielen Bällen ist es üblich, dass gegen 24:00 Uhr die Etikette aufgehoben wird. Dies wird vom Gastgeber bekannt gegeben, bedeutet aber keinesfalls, dass nun nichts mehr Gültigkeit hat. Es bedeutet im Normalfall lediglich, dass es den Herren gestattet ist, ihre Jacke auszuziehen, sofern sie eine Weste darunter tragen. Sollten sie keine Weste tragen, dürfen sie zumindest ihre Jackenknöpfe, mit Ausnahme des obersten, öffnen. Herren in Zivil tragen ihren Gehrock in der Regel den ganzen Abend offen. Sie sollten aber unbedingt eine Weste darunter tragen.



Viel Spaß beim Workshop  
und beim Ball im Störizland  
wünschen Euch



die Mitglieder  
des Country- und Westernclubs

The Plains Riders